



**Gesellschaft für
Leben und Gesundheit**

Wir tun mehr ... für Ihre Gesundheit

Presseinformation

Eberswalde, 6. September 2023

Bürgerforum Prenzlau: Gelenkschmerzen am Daumen

„Wenn die Kaffeetasse aus der Hand fällt“ – ist der ungewöhnliche Titel des nächsten „Bürgerforums“, zu dem das GLG Kreiskrankenhaus Prenzlau am 20. September um 17 Uhr in das Dominikanerkloster der Stadt einlädt. Der erfahrene Spezialist Wolf-German Geike, Chefarzt der Unfallchirurgie/Orthopädie im Krankenhaus, spricht in seinem Vortrag über die Arthrose des Daumensattelgelenks, medizinisch Rhizarthrose genannt. Die weit verbreitete Erkrankung sorgt vor allem bei älteren Menschen für Beschwerden. Es gibt jedoch eine Reihe von bewährten und neuen Behandlungsmöglichkeiten. Alle Gesundheitsinteressierten sind herzlich eingeladen.

Schmerzen am Daumenballen können bei einfachen Alltagshandlungen sehr hinderlich sein. So zum Beispiel beim Öffnen eines Schraubverschlusses an einer Flasche oder an einem Marmeladenglas, beim Aufschließen einer Tür, beim Schreiben oder beim Zuknöpfen von Kleidungsstücken. Der Daumen fühlt sich instabil und wackelig an, bis die Hand irgendwann aufgrund von Schmerzen, der zunehmenden Einsteifung des Daumengelenks, Fehlstellungen und entzündlichen Veränderungen kaum mehr belastbar ist. Vor allem Frauen nach den Wechseljahren leiden unter Rhizarthrose. Als Ursache wird neben Überlastung daher auch eine hormonell bedingte Erschlaffung des Bandapparates um das Daumensattelgelenk angenommen.



*Chefarzt Wolf-German Geike
Foto: GLG/Hans Wiedl*

„Je nach Ausprägung der Rhizarthrose kommen unterschiedliche Behandlungsmöglichkeiten in Betracht“, sagt Wolf-German Geike. „Das beginnt z.B. mit einer Orthese zum Schienen des Gelenkes, über Physiotherapie, gezielte Übungen, Bestrahlung und medikamentöse Schmerzlinderung und reicht bis zu verschiedenen Operationstechniken.“

Welche das sind und was jeder selbst vorbeugend oder lindernd gegen eine Rhizarthrose tun kann, gehört zu den Inhalten des Vortrags. Die Teilnehmer haben dabei auch Gelegenheit, dem Referenten individuelle Fragen zu stellen. Der Eintritt ist frei.